

Beilage zu Nr. 68 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 20. März 1864.

Bekanntmachungen.

In dem Konkurse über das Vermögen des Knopfmachers und Posamentierers **Gustav Wilhelm Dan** hier ist der Auktions-Commissar **Elste** hieselbst als definitiver Verwalter der Masse angenommen und bestätigt worden.

Halle a/S., am 9. März 1864.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Trockene Hefe

in jedem Quantum, täglich frisch, empfiehlt

Theodor Eisentraut.

Pflaumenmus, a U. 2¹/₂ Sgr. und 2 Sgr., empfiehlt bestens **C. L. Helm**, Steinstraße.

Böttcherspähne sind zu haben **Schloßberg Nr. 4.**

Gute frühzeitige blaue Samenkartoffeln verkauft **Glauchau, Schützengasse Nr. 6.**

Ein Häuschen z. Abbruch. Gile hat es damit nicht. Nachr. Parz 35 bei Frau **Necke.**

B r o i h a n

Montag und Mittwoch in der Brauerei von **Wilh. Naumann**, gr. Ulrichsstraße 49.

Nächsten **Montag und Mittwoch Broihan, Dienstag und Freitag Braumbier** in der Neumarkt-Brauerei von **Julius Müller.**

Schöne weiße Zwiebelkartoffeln verkauft, im Scheffel billiger

August Albrecht, Bahnhofstraße Nr. 11.

Schuppenstiele und Reiffstangen im **Nathswerder.**

Zwei gebr. Pianoforte sind billig zu verkaufen. Auch werden **Pianoforte** gut reparirt und gestimmt von **C. F. Bach**, Leipzigerstraße 95/96.

Frischer Kalk

ist täglich in großen und kleinen Quantitäten in der Kalkbrennerei des Ritterguts **Bennstedt** zu haben.

Von **Defen**, die dicht an der **Halle-Gisleber Chaussee** liegen, der **Wispel 5 Rth.**, einzelne **Scheffel 7 Sgr. 6 & Biele**, Kalkbrenner.

Zwei fette Schweine verkauft

Glauchauische Kirche Nr. 7.

Möbelfuhren, sowie **Logis-Räumungen** werden schnell und gut besorgt

Weidenplan Nr. 10.

F. Henze.

Ein großer eiserner Mörser wird zu kaufen gesucht **Landwehrstraße Nr. 7, parterre.**

Schutt kann gegen Vergütung von 6 Pfennige pro 2 spännige Fuhre angefahren werden beim **Neubau des Hrn. Zimmerstr. Wiese**, v. d. Geistthor 6 c.

Schutt wird angenommen im **Fürstenthale.**

Bestellungen zum **Gardinenstecken** werden angenommen, zugleich außer dem Hause **Plätten.**

Wittwe Stapf, Schülerhof Nr. 16.

Jede Art **Wäsche** und **Kleidungsstücke** für **Damen** werden schnell und billig angefertigt.

Junge Mädchen können unentgeltlich **Schneidern** erlernen bei **Frau Keilmann**, gr. Steinstraße 31.

Wolff'sche Clavierschule.

Anmeldungen zu dem am 1. April neu beginnenden **Cursus** werden recht zahlreich erbeten und zu jeder Tageszeit in dem **Schullokale**, **Rannische Straße Nr. 3**, entgegengenommen.

In meiner **Musikschule** beginnen für **Schüler** und **Schülerinnen** von 7 bis 14 Jahren zwei neue **Curse** im **Pianofortespiel** und im **Gesang**, der eine **Cursus** den 2. April und der andere den 9. April, und ist das monatliche **Honorar** für Beides 1 **Rth.**, und ohne **Gesang** 20 **Sgr.**; auch gebe ich **Einzelnen**, **Damen** und **Herren**, **Schülern** und **Schülerinnen**, **Unterricht** im **Pianofortespielen** sowohl, als auch in der **Harmonielehre**, und wird der **Unterricht** im **Pianofortespiel** im **Cursus** auf drei **Instrumenten** ertheilt. **Gefällige Anmeldungen** nehme ich jeden **Tag** von 10 bis 12 **Uhr** entgegen

alter **Markt Nr. 34**, eine **Treppe.**

Halle, den 19. März 1864.

Trebiger.

Bestellungen auf **Einspänner Möbelfuhren** werden zum bevorstehenden **Umzuge** noch angenommen alter **Markt Nr. 5.**

Carl Just.

1000 Rth. zum 1. April or. auszuleihen **große Ulrichsstraße Nr. 39**, 1 **Tr. hoch.**

Ein **Bursche** kann in die **Lehre** treten bei **Dt.**, **Schuhmachermeister**, **Glauch. Kirche Nr. 7.**

Zimmergesellen sucht der **Zimmermeister Brüger.**



Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs ist von der Stadt-Schützen-Gesellschaft ein Mittagessen, das Couvert zu 15 *Sgr.*, um 2 Uhr im **Stadt-Schießgraben** veranstaltet, für welches die Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordneten zum großen Theile und viele andere Beamte ihre Theilnahme zugesagt haben. — Bei diesem Feste sind auch Nichtmitglieder der Gesellschaft willkommen und nimmt der Kastellan Anmeldungen dazu — möglichst bis Montag Abend — entgegen.

Als billigstes Brennmaterial: Kohlen à 5 *Sgr.* u. Kokes à 4 *Sgr.* pr. Echl. bei J. G. Mann & Söhne am Magdeburger Bahnhof. Schriftliche Bestellungen bitten in unsere Briefkasten bei Hrn. Hensel u. Hänert u. d. Pfeffer'schen Buchh. gef. niederzul.

Schingon's à 1 *Rh.*, Vorderflechten à 2 *Rh.*, Hinterflechten von 1 *Rh.* an, Scheitel-Unterlagen u. A., zu den billigsten Preisen (eigenes Fabrikat) sind wieder in großer Auswahl vorrätbig bei **Aug. Falcke**, Coiffeur, Schmeerstraße Nr. 1.

Durch Ankauf einer der **neuesten** (amerikanischen) **Nähmaschinen** bin ich in den Stand gesetzt, alle vorkommenden Arbeiten, sowohl im **Weißnähen** (Ausstattungen u. s. w.), als auch bis zur **größten Arbeit** (in Leder u. s. w.) schnell und gut auszuführen.

Frieder. Schröder, Mittelwache Nr. 13, rechts 1 Treppe.

Auch ist daselbst ein **guter dauerhafter Schneidertisch** (mit starker Platte u. Schrank) nachzuw.

Das **concess. Gefinde-Vermiethungs-Comptoir**, kleine Ulrichsstraße Nr. 8, erlaubt sich zur Vermittelung aller in dieses Fach einschlagenden Aufträge geneigtest zu empfehlen.

Minna Schmeil geb. **Kurz**.

Ein Schmiede-Schirrmeister findet dauernde Beschäftigung in der Wagenfabrik von

G. Lindner.

Ein Lehrling kann sofort in die Lehre treten beim Barbierherrn **J. Stenmler**, Graseweg 1.

Einen Lehrling sucht

J. A. Wurmstich, Böttchermstr., Graseweg 15.

Einen Lehrling sucht

Hermann Hedler, Klempnermeister.

Eine ältere solide deutsche Lebens-Versicherungs-Anstalt sucht zu ihrer Vertretung für Halle und Umgegend thätige und zuverlässige Persönlichkeiten unter günstigen Bedingungen.

Nur solche Reflectanten belieben ihre Offerten schriftlich unter der Chiffre S. & Co. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentlicher Mann, der mit Pferden Bescheid weiß, findet Arbeit Strohhof, Kuttelhof 4.

Ein Bursche, der mit Pferden umgehen kann und gute Atteste nachzuweisen hat, findet 1. April einen Dienst Breitenstraße Nr. 20.

Eine ordnungsliebende Frau, welche geneigt ist ein Kind von $\frac{1}{2}$ Jahr in die Ziehe — womöglich mit an die Brust zu nehmen, gegen gute Bezahlung, mag sich melden Martinsgasse 3, part.

Eine ordentliche Frau nebst Kind sucht in der Neumarktgegend als Mitbewohnerin Aufnahme. Man fragt Fleisberggasse Nr. 3, hinten 2 Treppen.

Ein Mädchen für Kinder zum 1. April gesucht Herrenstraße Nr. 17.

Recht ordentl. Köchinnen u. Hausmädchen finden gute Stellen durch **Jr. Hartmann**, gr. Schlamm 10.

Ein ehrliches ordentliches Mädchen wird zum 1. April gesucht Kleinschmieden Nr. 6, 2 Tr.

Ein ordentl. Kindermädchen findet Dienst neue Promenade Nr. 4, parterre.

Ich suche für meine Parterre-Localität zu Johannis einen ordentlichen Miether, der gleichzeitig die Stelle eines Vicewirthes versieht.

Unterberg Nr. 25, vis-à-vis der Universität.

Wohnungs-Gesuch

zu Johannis 2 St., 2 K., K. u. Zubehör in einem anständigen Hause. Gefällige Offerten niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter P. 11.

Logis-Gesuch.

Ein nach hier versetzter Beamter sucht zum 1. April a. c. womöglich in der Nähe der Bahn ein Familien-Logis mit nöthigem Zubehör zum Preise von 30 bis 40 *Rh.* Das Nähere wird hierauf Reflectirenden mitgetheilt Graseweg Nr. 20, 1. Et.

Gesucht wird sofort oder 1. April ein Logis von 1 Stube, 2 Kammern oder 2 Stuben und 1 Kammer nebst Zubehör. Gefällige Offerten unter Chiffre A. T. werden in der Exped. d. Bl. erbeten.

Die Mitglieder der **Borussia** werden daran erinnert, daß der Geburtstag Sr. Majestät des Königs auch in diesem Jahre durch ein Festessen innerhalb der Gesellschaft gefeiert wird.

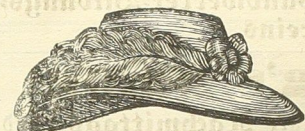
Dasselbe findet **Dienstag den 22. März Abends 7¹/₂ Uhr im Gesellschafts-Lokale statt.** Liste zur Einzeichnung liegt beim Wirth Herrn **Benkendorf** in den „**Drei Schwänen**“ aus.
Der Vorstand.

Die Strohhut-Fabrik
 von

Louis Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24,

empfiehlt sich zur Annahme aller Arten
**Strohhüte zum Waschen, Färben,
 Bleichen und Modernisiren.**

Englische und französische Ori-



ginal-Modelle stehen zur Ansicht.

Geschenke zu Hochzeiten und Geburtstagen in reicher Auswahl
 gr. Ulrichsstraße Nr. 42 im  **Präsentladen.**

K. Rapsilber, Kleinschmieden Nr. 1, 1 Tr.,

empfiehlt eine große Sendung **Naturell-Tapeten** zu 2¹/₂ Sgr., **Glanz-Tapeten** zu 5 Sgr. à St.

Gemalte Rouleaux sowie **Wachstuche** in den neuesten Dessins zu den billigsten Preisen
 im **Tapeten-Geschäft, Kleinschmieden Nr. 1, 1 Tr.**

Niederlagsräume in der Nähe der Königsstraße
 sollen sogleich gemietet werden
 Landwehrstraße Nr. 7, parterre.

Auf dem **Neumarkte** ist eine Wohnung von
4 Stuben und allem Zubehör sofort zu beziehen.
F. Rietschmann, Fleischergasse Nr. 1.

Kellerräume zu vermietben Bauhof Nr. 3.

Eine äußerst elegant eingerichtete herrschaftliche
 Wohnung zu Ostern oder zum 1. Juli zu beziehen,
 Preis 300 *Rh.*, Königsstraße Nr. 17.

Eine äußerst elegant eingerichtete Wohnung für
 80 *Rh.* zu Ostern zu beziehen Königsstraße 17.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche mit Zubehör
 ist zum 1. Juli an kinderlose Leute oder an ein-
 zelne Herren zu vermietben gr. Berlin 16b, 1 Tr.

Eine möblirte Stube zu vermietben
 Brunoswarte Nr. 1a, 2 Treppen links.

Stube mit oder ohne Möbel zu vermietben
 Leipzigerstraße Nr. 58, zwei Treppen.

Schlafstellen offen Gottesackerstraße Nr. 9.

Eine anst. Schlafstelle mit Kost Kuhgasse 3, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost Schulberg Nr. 7.

Eine Schlafstelle ist offen Zapfenstraße Nr. 4.

Anst. Schlafstellen. Zu erfragen Kuhgasse 6.

Ein Pelzkragen gefunden. Abzuholen bei
J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6.

Ein großer schwarzer Hund zugelaufen. Gegen
 Futterkosten und Insertionsgebühren abzuholen
 Steinweg Nr. 44.

Ein braunledernes Portemonnaie, enthaltend 1
 Ducaten, 1 Zweithalerstück, 1 amerikanische Silber-
 münze u., ist gestern Abend von der **Heine'schen**
 Reithahn aus verloren gegangen. Gegen Belohnung
 abzugeben in der Expedition dieses Blattes. Vor
 Unterschlagung wird gewarnt.

Heute **frischen Speck- und Pfannkuchen**
 bei **Trautmann, gr. Brauhausgasse.**

Preciosa. Sonntag Abend 7¹/₂ Uhr
Generalversammlung
 bei **König.** Um zahlr. Betheiligung wird gebeten.

Sonnabend und Sonntag ladet zur **musikali-**
schen Abendunterhaltung u. Speckkuchen
 freundlichst ein
August Albrecht, Bahnhofstraße Nr. 11.



Krieger-Verein.

Die Mitglieder des Krieger-Vereins für die Jahre 1813/15 und 1848/49 werden zu der Dienstag den 22. d. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem Kühlenbrunnen stattfindenden General-Versammlung freundlichst eingeladen. Tagesordnung: Rechnungslegung u. Vorstandswahl. Der Vorstand.

Stadttheater in Halle.

Sonntag den 20. März. Gastspiel des Königl. Sächs. Hof- u. Kammerjägers Hrn. **Tichatscheck** vom Hoftheater zu Dresden: **Zampa**, oder: **Die Braut von Marmor**. Oper in 3 Akten von Herold.

(Die Chöre sind von 20 Sängern verstärkt.)

Zampa — Herr **Tichatscheck**.

NB. Herr **Tichatscheck** tritt nur am heutigen Abende auf.

Montag den 21. März. Gastspiel der K. K. Hofburgschauspielerin Fr. **Baudius** u. des K. K. Hofburgschauspielers Herrn Dr. **Förster**: **Die Journalisten**. Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Conrad Bolz — Herr Dr. **Förster**.

Adelheid — Fr. **Baudius**.

Das Theaterbureau ist Morgens von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr geöffnet.

Rocco's Etablissement.

Heute Sonntag den 20. März 1864

großes Concert

unter Leitung des Herrn Musikdirektor **John**.
Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 3 Sgr.

F. U. R. V.

Diejenigen Herren Fuhrwerksbesitzer, welche gesonnen sind dem Vereine der Fuhrherren beizutreten, werden ersucht sich

Montag den 21. März
Abends 8 Uhr in dem Gasthose zu den „Drei Schwänen“ zu einer außerordentlichen Versammlung einzufinden.
Der Vorstand.

Gewerbe-Verein.

Montag den 21. März. — Local: Restauration „zur Tulpe.“ — Beginn: Abends 8 Uhr. — Zutritt Jedem erlaubt. — Eintrittsgeld für Gäste: 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Tagesordnung:

- 1) Das Quecksilber und seine Bedeutung für die Gewerbe: Dr. **M. Siewert**.
- 2) Californische Skizzen, Fortsetzung: **N. Jordan**.

Der Vorstand des Handwerker-Bildungs-Vereins.

Freyberg's Salon.

Sonntag den 20. März Nachmittags- und Abendconcert.

Anfang 3 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr.

F. Fiedler.

Hôtel Garni „zur Tulpe.“

Sonntag den 20. März Abendconcert.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

F. Fiedler.

Haasen's Restauration.

Montag früh 9 Uhr Speckfuchen.

Lindermann's Restauration,

große Ulrichsstraße Nr. 44.

Sonnabend, Sonntag, Montag musikalische Abendunterhaltung von der Sängergesellschaft **Haack**.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden machen wir nur auf diesem Wege die Mittheilung, daß es Gott gefallen hat unser liebes Töchterlein **Emilie** heute Morgen gegen 10 Uhr im Alter von fast 11 Monaten durch den Tod zu sich abzurufen.

Halle, den 18. März 1864.

Professor **Niehm** und **Frau**.

Heute früh 5 $\frac{1}{2}$ Uhr entschlief nach langen Leiden sanft unser guter unvergeßlicher Gatte und Vater, der Maurer **Johann Heinrich Zwanzig**, was wir tiefbetrübt Freunden und Bekannten hiermit anzeigen.

Die trauernden Hinterbliebenen.